



Fachschaftsrat der Philosophischen Fakultät der Technischen Universität Dresden

Protokoll der FSR-Sitzung vom 12.06.2017

Protokoll: 12.06.2017

Sitzungsleitung: Laura Heinecke und Denise Klüber

Protokollführung: Thea Stapelfeld, Nelly Saibel, Konstantin Henß

Anwesende: Arlett Mielisch, Jessica-Marie Richter, Jonas Schmid, Konstantin Henß, Thea Stapelfeld, Denise Klüber, Felix Becker, Lorenz Czapowski, Hannah Grimmer, Annett Petzold, Nicolas Allie, Nelly Saibel, Aileen Arnstadt, Paul Grohmann, Thu Hang Vu, Laura Heinecke, Simon Hebebrand, Katharina Lerch

Entschuldigte:

Unentschuldigte: Alex Kremer

ruhende Mandate: Falk Wellendorf

Gäste: Paolo Le Van, Andreas Spranger, Katharina

Sitzungsbeginn: 18.34

Sitzungsende: 21:58

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Beschlussfähigkeit
2. Protokolle und Berichte
3. Finanzen
 - 3.1. FA Toner
 - 3.2. FA Bücherbörse
 - 3.3. FA Pavillion
 - 3.4 FA Sommerfete FSR
4. Wahlen und Entsendungen
 - 4.1. Berufungskommission für Methoden der Empirischen Sozialforschung
5. Konzept zur Verbesserung der internen Struktur und der Kommunikation mit den Studis
6. Sommerfest
7. ESE
8. FB-Posts
9. Bücherbörse
10. Vernetzungstreffen
11. Protokollführung
12. Pfandentsorgung
13. Einladung zur ZLSB-Studierendenvertretung
14. AG Studiengangsplanung
15. Sonstiges
 - 15.1 Change Berater-Workshop
 - 15.2 BuFaTa Soziologie

1. Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden. Der FSR ist mit 18 von 19 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

Denise stellt einen GO-Antrag auf Verlegung des Punktes 15.2. zwischen Punkt 1 und 2
Der GO-Antrag wird mit 14/2/1 angenommen

2. BuFata Soziologie

Mail von Jasmin bezügl der BuFata Soziologie. Sie selbst kann dort nicht hin, fände es aber schön, wenn jemand hingehen würde. Sie macht Werbung dafür, besonders für den Prüfungsrecht-Workshop. Falls es Interessenten gibt, kann sie Infos weitervermitteln.

2. Protokolle und Berichte

2.1. Protokolle

Verabschiedung des Protokolls vom 15.05.

Eine Formulierung bezüglich der Abschaffung der MuWi wird geändert.

Das geänderte Protokoll vom 15.05.17 wird mit 16/0/2 verabschiedet.

Das Protokoll vom 22.05. wird einstimmig verabschiedet

Das Protokoll vom 29.05. wird mit 11/0/5 verabschiedet.

2.2. Berichte

Thea berichtet, dass sie bisher noch keine Rückmeldung wegen der Stellungnahme zur Musikwissenschaft erhalten habe, trotz mehrmaliger Nachfrage per Mail bei den studentischen Senatoren. So ist es dem FSR nicht möglich, universitätsinterne Medien anzuschreiben und um eine Veröffentlichung der Angelegenheit zu bitten.

Jasmin ergänzt, dass sich Robert Georges morgen mit dem Dekan und Dozierenden der Musikwissenschaften treffe um sich über Kapazitäten dieses Studiengangs zu unterhalten. Robert Georges habe berichtet, dass es Fehler bei der Kapazitätsberechnung gegeben habe. Auf Nachfrage von Thea führt Jasmin aus, dass die Kapazitätsberechnung der TU sich von denen des Instituts unterscheiden würde.

Des Weiteren berichtet Jasmin, dass bei der Studentischen Pool-Tagung, welcher sie letzte Woche beiwohnte, deutlich wurde, dass es zu wenige Akkreditierungen in unseren Studiengängen gibt, besonders in dem der Kommunikationswissenschaft. Sie würde sich über eine Anregung der Studierenden unsererseits erfreuen mehr zu akkreditieren.

Sie berichtet außerdem, dass in der kommenden Stura-Sitzung (15.6.) der Antrag auf "Neustrukturierung des FSR Phil" eingebracht wird. Sie wird dort sein und freut sich über jeden, der mitkommen möchte.

Stura 01.06.

Annett: Robert Georges berichtete, dass es Fehler in der Kapazitätsberechnung der Musikwissenschaft gab. Auf Nachfrage von Thea, was mit Fehlern gemeint sei, erläutert Jasmin, dass die Kapazitätsberechnung der TU Dresden sich von der von Hagen unterscheidet. Am Weberplatz ist es nicht empfohlen, Leitungswasser zu trinken, da es wiederholt schlechte Testwerte hatte.

Der Vertrag mit NextBike ist durch und wir können uns alle darauf freuen, ab dem kommenden Wintersemester die Leihfahrräder zu nutzen!

Das sächsische Hochschulfreiheitsgesetz erhält eine Mininovelle, in der die Tenure Track Professuren geregelt werden. Weitere Novellen wurden dank der CDU nicht verabschiedet. Der Master an der Juristischen Fakultät wird ein weiteres Semester immatrikuliert. Die Fakultät wird voraussichtlich 2018 ihr Ende finden und Überreste werden in die Philosophische Fakultät integriert.

Der Neubau des "Hauses der Jugend" (die StuRa-Baracke) wird frühestens ab 2019 realisiert. Der Finanzantrag für Schampus auf dem Campus über 30.000€ wurde bewilligt.

Die Medizinische Fakultät hat im vergangenen Semester eine verkürzte Semesterrückmeldefrist um einen Monat ausprobiert. Das sollte bessere Koordination der Kursvergabe ermöglichen. Der Versuch war erfolgreich und sie würden das in den kommenden Semestern gern so fortführen, allerdings möchte das Immatrikulationsamt einheitliche Fristen für alle Fakultäten. Daher gab es ein Rundschreiben, u.a. an den StuRa und die Fakultätsräte, mit der Bitte um Stellungnahme. Der Zeitraum für das Einreichen war allerdings so kurz, dass es weder vom StuRa noch unserem Fakultätsrat (u.a.) umfangreich besprochen werden konnte. Die Senatskommission Lehre wird sich der Problematik annehmen. Im StuRa Plenum war die Stimmung eher gegen den Antrag der Medizinischen Fakultät gerichtet.

3. Finanzen

Felix berichtet, der FSR habe vom StuRa sein Geld erhalten und verfüge nun, bis zu den nächsten Ausgaben, über 5500€.

3.1 Toner

Der FSR möge beschließen, einen neuen Toner für den Drucker zu bestellen. Folgende Angebote wurden eingeholt:

1. <https://www.druckerpatronenexpress.de/4-toner-kompatibel-fuer-brother-tn3480-tn-3480-hl-l5100-hl-l5000-hl-l5200?gclid=CPWAo4WCqdQCFc8YGwodm6sAug>

Nach Angaben 4x8000 Seiten für 89,95€

2. <https://www.druckerpatronen.de/brother-dcp-l-6600-dw.html>

Nach Angaben: 4x3000 Seiten für 117,55€

3. <https://www.tonerpartner.de/brother-dcp-l-6600-dw/>

Nach Angaben: 12000 Seiten für 63,90€

Konstantin und Jonas sprechen sich für Angebot 1 aus.

Jonas stellt einen FA über 100 Euro für Angebot 1 inklusive 10€ Puffer.
Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

3.2. FA Bücherbörse

Arlett stellt den FA:

Der FSR Phil beschließt 50,00 € für die Ausrichtung der Bücherbörse am 27.06. und 28.06.17 bereitzustellen.

Davon entfallen max. 35,00€ auf den Druck von Plakaten.

25 Plakate Größe A3

1. www.diedruckerei.de

25 Stk. (inkl. Versand) 22,88 €

2. www.1-2-3-print.de
25 Stk. (inkl. Versand) 32,51€
3. www.viaprinto.de
25 Stk. (inkl. Versand) 22,55€

Und 15,00 € auf Verpflegung (Kekse o.ä.).

Änderungsantrag von Arlett, den FA auf 75€ zu erhöhen, um noch Kaffee bereitstellen zu können.

Die Antragsstellerin spricht sich für das dritte Angebot aus.

Der Änderungsantrag wurde ohne Gegenrede beschlossen.

Der Finanzantrag wird ohne Gegenrede angenommen.

GO-Antrag auf fünfminütige Pause. Die Sitzung geht um 19:14 Uhr weiter

3.3. Pavillion:

Der FSR-Phil beschließt 260€ bereitzustellen um einen Pavillon zu kaufen.

Vergleichsvorschläge:

1. Pavillon https://www.amazon.de/Sommerfest-Garten-Pavillon-schraubbare-Stahl-Konstruktion-wasserdicht/dp/B01E3YA1XY/ref=sr_1_6?ie=UTF8&qid=1495460020&sr=8-6&keywords=partyzelt+3x6+wasserdicht+stabil

3x6m von blumfeldt für 359,99€

2. Gleiches Model wie der, gebrauchte Pavillon von Martin Linke 3x6m 252€
vergleiche:thea_st@web.de

https://www.amazon.de/PAVILLON-FALTBAR-Faltpavillon-Partyzelt-Pavillion/dp/B0089AFCNS/ref=sr_1_1?ie=UTF8&qid=1496058840&sr=8-1&keywords=pavillon+faltbar+3x6m+blau

(abgerufen am 12.06.2017)

3. Pavillon von Martin Linke 3x6m für 260€

Es wird sich dafür ausgesprochen, den Pavillion von Martin Linke gebraucht, aber in neuwerigem Zustand zu kaufen. Felix spricht sich auch dafür aus.

Andreas merkt an, dass es keine Herstellergarantie gibt, wenn wir den Pavillon von Martin abkaufen. Jonas schlägt vor, den Pavillon aufzubauen und auf Fehler zu prüfen, bevor wir ihn übernehmen. Die Rechnung ist nicht mehr aufzufinden. Unter diesen Umständen hält Jonas es für undenkbar, den Pavillon abzukaufen.

Andreas hält den Posten bei einer Finanzprüfung für auffällig. Das könnte für den FSR ernsthafte Folgen haben. Er rät davon ab, den Pavillon gebraucht und unaufgebaut zu kaufen. Katharina appelliert an Solidarität und an die getroffenen Absprachen der vorherigen Legislatur mit Martin Linke. Andreas betont der Mehrwert für die Studierenden läge in einem neuwertigen Pavillon.

Laura schlägt vor, den Pavillon aufzubauen und, sollte er fehlerfrei sein, Martins Preis ein wenig (um 30 - 40€) runterzuhandeln.

Jonas entgegnet, die Strukturen seien sinnvoll, da sie Vetternwirtschaft unterbinden und er müsse schon den Preis um 100 - 150€ senken, damit es ein gutes Angebot sei.

Jonas stellt einen GO-Antrag auf Vertagung. Der Antrag wird mit 8/4/2 angenommen.

GO-Antrag auf Vertagung des FAs von Thea. Jonas fragt, ob es möglich wäre den FA noch in der Sitzung richtig zu stellen. Simon bejaht.

Der GO-Antrag wird mit 4/8/4 abgelehnt.

GO-Antrag von Jonas auf Änderung der Tagesordnung, den Punkt "Pavillon" an TO 15 zu setzen. Der GO-Antrag wird einstimmig angenommen.

3.4. Finanzantrag Sommerfete FSR

Simon teilt Kostenaufstellung aus. **Bitte den FA und die Kostenaufstellung nachtragen!!!**

Die AG Sommerfete (Antragsteller: Simon Hebebrand) stellt einen FA für geplante Sommerfeier. Der FSR möge 1077,48€ beschließen für die aufgeführten Punkte bereitstellen. Die Feier sei für ca. 150 Leute geplant.

Annett fragt, ob besagte Bio-Becher auch für Heißgetränke benutzt werden können. Es sind noch viele große Plastikbecher vorhanden, die verwendet werden können.

Jasmin merkt an, dass möglicherweise im StuRa keine Leihgebühr anfallen könnte.

Statt Carl und Carla könne auch das StuRa-TeilAuto günstiger genutzt werden.

Außerdem können auch die Metro-Karten genutzt werden.

Thea fragt, für wieviele Leute geplant sei, da der Kostenvoranschlag doch recht hoch sei.

Denise antwortet, dass mit einer Besucherzahl von 100-150 Menschen gerechnet werde.

Jasmin stellt fest, dass bei einer so hohen Summe mehr in Werbung (auch Facebook in Betracht ziehen) investiert werden sollte.

Denise rechnet damit, dass die Feier deutlich weniger kosten wird, da mehr vom StuRa ausgeliehen werden könne und auch Dekoartikel privat organisiert werden könnten.

Jasmin könnte eventuell Aschenbecher organisieren.

Auf Jasmins Frage bezüglich der Lokalität wird geantwortet, dass es auf der Treffz-Wiese stattfinden solle.

Spranger erwähnt noch, dass man im StuRa auch Decken ausgeliehen werden könnten.

Ergänzt wird von Jasmin, dass auch der FSR Mathematik Decken besäße.

Annett fragt, ob es ein Konzept gibt, das die finanzielle Deckung der Feier sicherstellt.

Jonas fragt nach der Beleuchtung: "Reichen die Stromanschlüsse aus, um alle elektrischen Geräte zu versorgen?" Konsti erwägt, einen Starkstromkasten zu nutzen.

Thea stellt einen GO-Antrag auf Vertagung, da die beantragte Summe sehr hoch und das Konzept nicht ausreichend ausgearbeitet sei.

Denise merkt an, dass bei einer Verabschiedung nächste Woche nicht genug Zeit sei, die Feier auszurichten.

Paolo merkt an, dass der Liegenschaftenantrag sechs Wochen im Voraus gestellt werden müsse.

Der GO-Antrag auf Vertagung wird mit 6/0/8 aufgrund von Enthaltungsmehrheit nicht angenommen. Er wird neu abgestimmt und mit 13/1/2 angenommen. Damit ist der FA vertagt.

Go-Antrag von Felix auf Änderung der Tagesordnung und Einschub eines TOs "3.5. FA Kunstpädagogen".

Dafür ist unser Gast Katharina anwesend.

3.5. Kunstpädagogik-Ausstellung

20 Leute aus 3 Seminare können im Albertinum ausstellen und würden gerne diese gerne vom FSR fördern lassen.

Kostenaufstellung:

50€ Werbung

50€ Fotopapier

55€ LED,...

300€ Technik + Technikmiete

150€ e-Check

300€ Musik (mit GEMA?)

Denise fragt nach, ob GEMA-Kosten im Punkt Musik enthalten sei. Die engagierte Künstlerin hat GEMA nicht in ihrem Honorar aufgelistet, es sei unklar ob das enthalten ist.

Jasmin fragt nach, ob bereits bei anderen Förderern angefragt wurde, und ob vorgesehen sei beim StuRa auch Geld zu beantragen.

Es wurde bereits bei der Gesellschaft von Freunden und Förderern angefragt in einem Gesamtwert für 1500€, jedoch ist noch keine Rückmeldung eingegangen.

Jasmin fragt, ob es eine Selbstbeteiligung geben werde. Die Antragstellerin meint, dass es diese tatsächlich geben soll, aber es ist unklar in welcher Höhe.

Paolo fragt, ob der FSR Musik finanzieren dürfe und merkt an, dass der StuRa nur so viel finanzieren würde, wie wir bewilligen.

Jonas merkt an, dass der Antrag bis kommende Woche überarbeitet werden solle und dieser dann erneut, möglicherweise mit mehreren Vertretern vorgetragen wird, sieht sich diesem Antrag allerdings nicht abgeneigt. Ein Zusammensetzen mit den Finanzern des FSR Phil wird angeraten.

Nico fragt, welche Förderungen sie noch angefragt haben und ob sie einen Plan B haben, falls die GFF absagt. Der Antragstellerin ist keine alternative Finanzierung bekannt.

Jasmin empfiehlt uns, einen Änderungsantrag zu stellen, dass wir die eine Hälfte und der Stura die andere Hälfte finanziert. Andreas Spranger schlägt vor, dass sich die KuPäds an den Förderausschuss des Stura wenden.

Denise regt an, dass wir als FSR einiges beim Stura ausleihen, sodass die KuPäds ihre Kosten senken können. Die Ausleihe käme vom Medienzentrum der TU Dresden, da ist derzeit nicht bekannt, ob die Kosten durch eine offizielle Institution entfallen.

Thea merkt an, dass wir Musik sehr wohl sponsern dürfen, hingegen eine Finanzierung bei der Verpflegung für das leibliche Wohl nicht übernommen werden kann.

Jonas spricht sich erneut dafür aus, den Antrag auf nächste Woche zu vertagen.

Anschließend an Jonas Aussprache, beantragt Nicolas eine Vertagung (GO-Antrag) des Finanzantrages auf nächste Woche.

GO-Antrag von Nico auf Vertagung des Finanzantrags. Der GO-Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

4. Wahlen und Entsendungen

4.1. Berufungskommission für Methoden der Empirischen Sozialforschung

Konstantin Henß und Jasmin Usainov stellen sich zur Wahl um den Posten. Beide Bewerbenden stellen sich kurz vor. Konstantin "Motivation" Henß ist stellvertretender Sprecher und hat schon mehrere Berufungskommissionen mit betreut. Er ist hoch motiviert.

Jasmin Usainov ist seit 2013 am Institut für Soziologie und kennt die aktuellen Probleme mit der Professur. Sie ist sehr erfahren in Berufungskommissionen und anderen Gremien. Sie kennt Philipp Glanz, der den zweiten entsendeten Studi-Platz innehat.

Annett stellt den Kandidierenden die Frage, ob sie genügend zeitliche Kapazitäten für die Position haben. Konstantin bejaht dies, er hätte sich, wenn dem nicht so sei, nicht beworben. Jasmin berichtet, dass sie bald aus einigen Gremien ausscheiden werde und dann genügend Zeit dafür aufwenden könne.

Jonas fragt die beiden Kandidaten danach, ob sie sich körperlich und seelisch dazu in der Lage sähen, dauerhaft in der Berufungskommission mitzuarbeiten.

Thea stellt einen GO-Antrag auf geschlossene Sitzung. Dieser wird ohne Gegenrede angenommen. Thea stellt einen GO-Antrag auf Zulassung der Gäste zur geschlossenen Sitzung. Dieser wird ebenfalls ohne Gegenrede angenommen.

Thea stellt einen GO-Antrag auf Öffnung der Sitzung. Der GO-Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

Paul stellt einen GO-Antrag auf geheime Abstimmung.

Paolo Le Van stellt die Zählkommission.

5. Konzept zur besseren Kommunikation mit den Studis grade kleinerer Studiengänge

Thea möchte mit Hilfe des Plenums ein Konzept zusammenstellen. Ziele sind die verbesserte Kommunikation mit den Studis aller Studiengänge, insbesondere aber der kleineren und die Verhinderung weiterer Fälle wie dem der Musikwissenschaft. Bereits besprochene Methoden wären gezieltere Werbung, Erhöhung des studentischen Engagements, MuWi als Negativbeispiel 'nutzen'. Spezielle mögliche Maßnahmen:

--> Erhöhung der Kapazität von 20 auf 25

--> Lehrämter mit unsere Gremien entsenden

--> Verpflichtung der Entsandten, regelmäßig(er) zu berichten

--> ESE: Gezielte Werbung während der ESE für die Gremien; ESE: gezielte

Ansprechpartner

--> Stundenplan Brunch gezielt mit Lehrämtern und SLKlern kombinieren (deren Sprecherin unbeegeistert)

- Verteilerliste

Jasmin gibt den Hinweis, dass der Fachschaftenemailverteiler bereits in Vorbereitung ist und bald damit zu rechnen sei. Dann wären auch alle Erstis per Email erreichbar.

Paolo schlägt spezifische Ansprechpartner*innen vor, ...

Thea möchte zusammentragen, welche kleineren Studiengänge noch existieren.

Thea schlägt vor ein Pad dazu einzurichten. Samstagabend (17.06.) ist die Deadline für Vorschläge und Beiträge.

Paolo schlägt vor, auch die Einführungsveranstaltungen der Master-Studiengänge zu besuchen. Dort seien zwar weniger Studierende anwesend, diese können aber direkter angesprochen werden.

6. Sommerfest

Denise bittet darum ins Chaos Pad reinzuschauen und vor allem Dinge wie Licht, Deko und Sitzgelegenheiten, die selbst mitgebracht werden können, einzutragen.

Da Hang bei der IfK-Sommerfeier als Fotografin engagiert sein wird, kann sie bei der Sommerfeier (aktueller Termin: 29.06.) nicht anwesend sein.

Thea spricht sich dafür aus den Termin aufgrund der IfK-Sommerfeier am gleichen Datum zu verlegen. Des Weiteren hätte man so noch eine Woche mehr Zeit den Liegenschaftsantrag genehmigt zu bekommen.

Zu 4: Ergebnis der Abstimmung

Paolo verkündet das Ergebnis der Abstimmung. Von 17 abgegebenen Stimmen entfallen 9 auf Jasmin und 7 auf Konstantin. Damit ist Jasmin Usainov für die Berufungskommission entsandt.

7. ESE

Hang erinnert daran, dass nächste Woche der Finanzantrag für die ESE gestellt werden müsse.

Donnerstag (15.06.), 13 Uhr trifft sich die ESE-AG zur Planung.

Das Heft "So geht's los" wird es nicht mehr gedruckt geben, sondern nur noch online über das Portal SELMA. Paolo merkt an, sich an die Fakultät zu wenden, damit der FSR auf jeden Fall Erwähnung findet. Konstantin wird sich mit der Fakultät in Verbindung setzen.

8. FB-Posts

Thea weißt auf gewisse Mängel mit den Facebook-Posts hin. Es soll besser abgesprochen werden, da zu viele Posts, darunter auch einige als "unnötig" angesehene, die wirklich wichtigen Posts, wie der zur Besetzung der Berufungskommission überlagert. Eine bessere Selektion der zu veröffentlichen Posts soll vorgenommen werden.

Des Weiteren sollen wichtige Benachrichtigungen ebenfalls in den Gruppen der einzelnen Studiengänge gepostet werden.

Hannah bittet darum, die geplanten Posts zu beachten. Wenn zu schnell hintereinander gepostet würde, ginge das auf Kosten unserer Reichweite.

Denise schlägt vor, nur uniinterne oder Studiumsrelevante Inhalte auf Facebook zu posten und alle weiteren Inhalte in den Newsletter zu packen. Thea schließt sich an.

9. Bücherbörse

Zeitplan für die Bücherbörse

Dienstag 27.06.

Aufbau 8:00-9:30 Arlett, Felix, Aileen

9:30-11:00 Arlett, Hannah
11:00-12:30 Konsti, Jessi, Simon
12:30- 14:00 Hannah, Annett, Paul
14:00-15:30 Laura, Aileen
15:30 (+ Abbau) Thea, Denise, Nicolas

Mittwoch 28.06.

Aufbau 8:00-9:30 Arlett, Felix
9:30-11:00 Arlett, (Felix), Jonas
11:00-12:30 Felix, Lorenz, (Hannah)
12:30- 14:00 Jessi, Lorenz,
Nelly kann von 13:00 - 14:30
14:00-15:30 Katharina, Hang, Annett, Konsti
15:30 (+ Abbau) Aileen, Annett, Konsti

Arlett kümmert sich um das Fahrzeug des TU-internen Services, um Material zu transportieren.

Sie würdigt nochmal Hannahs Poster-Design.

Die Sprechstunden entfallen an diesen beiden Tagen. Hannah wird das auf Facebook veröffentlichen.

10. Vernetzungstreffen

Das nächste Vernetzungstreffen wird am 07.07.2017 im CHE/183 bei den Hydrowissenschaftlerinnen stattfinden. Der Raum ist ab 14:50 Uhr reserviert. Die genaue Start-Uhrzeit wird in der Woche vorher bekanntgegeben. Themenvorschläge sind gern gesehen - alle Ideen bitte an robert.schlick@tu-dresden.de.

Wie immer soll die Teilnehmer*innenanzahl angekündigt werden, damit genügend Getränke bereitgestellt werden können.

Konstantin, Denise, Hang

Konstantin meldet die 3 oben genannten Personen bei Robert Schlick an

11. Protokollführung

Jonas bittet darum, bei der Protokollführung mehr auf sprachliche Richtigkeit und Grammatik zu achten und bei indirekter Wiedergabe von Redebeiträgen den Konjunktiv zu verwenden. Im Zweifelsfall könne das entscheidend sein.

12. Pfandentsorgung

Thea fragt, wer den Pfand wegbringen würde. Denise, Konstantin, Thea und Jonas machen das üblicherweise.

Jonas schlägt vor, einen Pfandbeauftragten zu benennen, dieser könne auch mit einem Einkaufswagen und einer verschlissenen Mütze ausgestattet werden. Die Idee stößt auf wenig Begeisterung.

Konsti und Thea werden den Pfand demnächst (voraussichtlich Donnerstag) mit Konstis Auto wegbringen.

GO Antrag von Jonas auf fünfminütige Pause. Die Sitzung geht um 21.21 Uhr weiter.

13. Einladung zur ZLSB-Studierendenvertretung

Es findet ein ZLSB-Lehrämter-Vernetzungstreffen (Zentrum für Lehrerbildung, Schule- und Berufsbildungsforschung) statt, morgen (13.06.) im SE1/30 um 18:30 Uhr. Jonas war das letzte mal dort. Konsti wird morgen dem Treffen beiwohnen.

14. AG Studiengangsplanung/ -entwicklung

Ein fakultätsweiter Studiengang soll geschaffen werden. Das wurde schon in mehreren Gremien besprochen.

Die AG tagt demnächst und Paolo möchte wissen, ob wir Input (Vorschläge, Wünsche, Besorgnisse) für diesen Treffen hätten.

Große Unklarheit bestünde über den Namen des Studiengangs, da dieser allgemein gehalten, dennoch auf dem Zeugnis spezifisch über das Studienfach informieren solle.

Thea bekräftigt die Sorge um den Namen, da sie eine Abschreckungswirkung befürchtet.

Paolo erwidert, dass dieses Modell in Rostock schon existiere und dort sehr klar bezeichnet sei. Auch für Bewerbungen sieht er keine Nachteile.

Paolo wird dann über das Treffen berichten.

15. Sonstiges

15.1 Change Berater-Workshop

Unternehmensberater-Workshop bittet um Verbreitung und lädt uns ein. Mehr Informationen gibts in der Email im Postfach.

15.2 Weiteres Pavillonverfahren

Konsti fragt nach dem Verfahren zum Aufbauen des Pavillons. Felix möchte das vorher mit Martin absprechen. Katha und Konstantin werden die Sprechstunde nutzen, um den Pavillon zu inspeziieren, nachdem Katha mit Martin telefoniert hat.

15.4. Thea spricht an, dass sie am Dienstagabend mit Kommilitonen im Büro für ein Seminar einen Film schauen möchte und fragt, ob das okay ist. Keine Gegenrede.

Nächste Sitzung: 19.06.2017

Sitzungsleitung: Jonas und Lorenz

Protokoll: Aileen und Nico

Abkürzungsverzeichnis

FakRat - Fakultätsrat

FSK - Fachstudienkommission

FSO - Fachschaftsordnung

FSR - Fachschaftsrat

IR - Institutsrat

KVV - Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

StuRa - Studentenrat